

Einladung zur Plenumssitzung und Tagung

Samstag, den 15. März 2008, 9.30 - 17 Uhr

Gemeindehaus der Friedensgemeinde, Schubartstraße 14, Stuttgart

Öffentliche Verkehrsmittel: Erreichbar mit U 9 und U 14 ab Hauptbahnhof/Arnold-Klett-Platz bis zur Haltestelle Neckartor.

PKW: Ab Hauptbahnhof über Schillerstraße (300m), links in die Willy-Brandt-Straße (600m), geradeaus auf die Neckarstraße (150m), rechts in die Friedenstraße. Die Schubartstraße kommt nach ca. 50 m



FLÜCHTLINGSRAT
BADEN-WÜRTTEMBERG

9.30 **Ankunft und Anmeldung**

10.00 **Begrüßung**

10.15 **Rückkehrberatung - eine Option?**

Rückkehrberatung und Rückkehrhilfen werden von der Politik als ordnungsrechtliche Option genutzt, um möglichst viele ausreisepflichtige Flüchtlinge zur Rückkehr vor der Abschiebung zu bewegen. Während an anderer Seite die Strukturen für die Flüchtlingsberatung mangels finanzieller Ausstattung zusammenbrechen, scheint das Metier der Rückkehrberatung zu boomen. Das Land Baden-Württemberg hat für die Jahre 2007 und 2008 jeweils 500.000 Euro in den Haushalt für Rückkehrberatung und Rückkehrhilfen eingestellt. Immer mehr Wohlfahrtsverbände entschließen sich dazu Rückkehrberatung anzubieten, können doch damit wegbrechende Stellen in der Flüchtlingsberatung kompensiert werden. Unter den Flüchtlingsräten wird bereits seit Längerem kontrovers diskutiert, ob und unter welchen Voraussetzungen Rückkehrberatung eine legitime Form der Unterstützung von Flüchtlingen sein kann und sein darf.

Podium: Stephan Dünwald (Bayerischer Flüchtlingsrat), Ottmar Schickle (Diakonisches Werk Württemberg), Udo Dreutler (Freunde für Fremde), Angelika von Loeper (Flüchtlingsrat B-W)

12.00 **Jahresbericht 2007 des Vorstandes**
Finanzbericht und Rechenschaftsbericht, Rückblick auf 2007 und Ausblick 2008, Bericht der Kassenprüfer, Aussprache, Entlastung des Vorstandes, Bestätigung/Neuwahl der Kassenprüfer, Bericht aus der Geschäftsstelle

13.00 **Mittagspause**

14.00 **"Klimaflüchtlinge" - Klimawandel als Ursache von Flucht und Migration**
Wetterextreme und ein steigender Meeresspiegel werden die Lebensbedingungen der Menschen wesentlich beeinträchtigen und mancherorts ein Überleben unmöglich machen. Aufgrund des rasanten Klimawandels ist davon auszugehen, dass Migration weiter global an Bedeutung gewinnt.

Welche Schutzinstrumente gibt es für Klimaflüchtlinge? Wird die derzeitige Flüchtlingsdefinition dem Schutzerfordernis überhaupt gerecht? Der Vortrag erklärt die Zusammenhänge, diskutiert die Auswirkungen und stellt mögliche Handlungsmaßnahmen vor.

Referentin: Dr. Karin Boschert, Politikwissenschaftlerin, Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung – Globale Umweltveränderungen WBGU, Berlin

15.30 **Kaffeepause**

16.00 **Aktuelle Runde**

Ausblick/Termine 2008
Berichte aus den Regionen
EFF 2008
Aktuelle Rechtsprechung
ca. 17.00: Ende

Bitte abtrennen

Ja, ich komme zu der Tagung/Plenumssitzung des Flüchtlingsrats B.-W. am 15. März. 2008 in Stuttgart.

- Ich möchte am Mittagessen teilnehmen.**
- Ich möchte ein vegetarisches Mittagessen.**
- Ich nehme NICHT am Mittagessen teil.**

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Name, Vorname; AK/FK

Bitte bis zum 7. März 2008 zurücksenden an:

Flüchtlingsrat Baden-Württemberg e. V., Geschäftsstelle: Urbanstraße 44, 70182 Stuttgart,
Tel.: 07 11/ 55 32 83-4, Fax: 07 11/ 55 32 83-5, E-Mail: info@fluechtlingsrat-bw.de,
Internet: www.fluechtlingsrat-bw.de